

Germany-Berlin: Information systems and servers
OJ S 159/2018 21/08/2018
Contract notice – utilities
Services

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: DB Systel GmbH (Bukr 2B)
Postal address: Caroline-Michaelis-Straße 5-11
Town: Berlin
NUTS code: DE30 Berlin
Postal code: 10115
Country: Germany
Contact person: Fischer, Jens
E-mail: Jens.Js.Fischer@deutschebahn.com
Telephone: +49 6926514443

Internet address(es):

Main address: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=ekIWDUsMEo0%3d>

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal>

Additional information can be obtained from another address:

Official name: FEA5 – Beschaffung Informationssysteme und Telekommunikation
Postal address: Kleyerstraße 25
Town: Frankfurt am Main
NUTS code: 00 Other or Not Specified
Postal code: 60326
Country: Germany
Contact person: Fischer, Jens
E-mail: Jens.Js.Fischer@deutschebahn.com
Telephone: +49 6926514443

Internet address(es):

Main address: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal>

I.6. Main activity

Railway services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

II.1.2. Main CPV code

48800000 Information systems and servers

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Ziel dieser Vergabe ist es, einen Rahmenvertrag zum Einkauf von IaaS-Leistungen zur Abdeckung der absehbaren Ist-Bedarfe aus nicht cloudfähigen Anwendungen und zur Abdeckung ggf. zukünftig entstehender Bedarfe für NonCloud IaaS-Leistungen abzuschließen.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

48800000 Information systems and servers

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Description of the procurement

Bis Ende des Jahres 2017 hat die DB Systel GmbH ihre IT-Infrastrukturen sowie Anwendungen für ihre Kunden im Wesentlichen in eigenen oder gemieteten Rechenzentren („On Premise“) betrieben. Mittlerweile hat die DB Systel ihr eigenes Rechenzentrum an einen externen Rechenzentrumsbetreiber sowie alle darin befindlichen eigenen IT-Assets an externe IT-Provider veräußert. Für eine Übergangszeit hat die DB Systel entsprechende Rückmietungsverträge geschlossen.

Ziel der DB Systel ist es, den „Leerzug“ der ehemaligen RZ bis zum Ende des Jahres 2020 abgeschlossen zu haben.

Ab diesem Zeitpunkt möchte die DB Systel keine Leistungen für gemanagte Server und der zum Betrieb benötigten Infrastrukturkomponenten („unterhalb Oberkante Betriebssystem“) mehr selbst erbringen, sondern diese vollständig durch entsprechende Provider erbringen lassen.

Die DB Systel verfolgt die Strategie, zukünftig 80 % der von ihr betriebenen Anwendungen auf einer Cloud-Infrastruktur zu betreiben, das bedeutet die Anwendungen aus dem RZ in die Cloud zu migrieren.

Gleichzeitig geht die DB Systel aber auch davon aus, dass 20 % der Anwendungen aus verschiedenen Gründen nicht cloudfähig sein werden. Für diese Anwendungen müssen ebenfalls Zielszenarien geschaffen werden. Für die nicht cloud-fähigen Technologien Mainframe und AS/400 wurden hier bereits Verträge mit Providern abgeschlossen, welche eine Zielfunktion für die Migration aus dem RZ bieten.

Über diese Vergabe soll die Zielfunktion („Landezone“) für alle weiteren, nicht cloudfähigen Verfahren geschaffen werden.

Ziel dieser Vergabe ist es, einen Rahmenvertrag zum Einkauf von IaaS-Leistungen zur Abdeckung der absehbaren Ist-Bedarfe aus nicht cloudfähigen Anwendungen und zur Abdeckung ggf. zukünftig entstehender Bedarfe für NonCloud IaaS-Leistungen abzuschließen.

Dafür wird ein Provider gesucht, der über die entsprechenden Erfahrungen und Kompetenzen verfügt und die benötigten Leistungen nach Möglichkeit aus seinem Standard-Leistungsportfolio erbringen kann, so dass die DB Systel hier von standardisierten Prozessen und Methoden profitieren kann.

Weitere Details zum Ausschreibungsgegenstand sind in den Bewerbungsbedingungen sowie dort verwiesenen Dokumenten zu finden.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 60

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 6 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Offener Teilnahmewettbewerb die besten 6 (ggf. +2, siehe Bewerbungsbedingungen Kapitel 6) Bewerber werden zur Angebotsabgabe aufgefordert. Auswahl erfolgt anhand der unten aufgeführten Eignungskriterien. Nach der ersten Verhandlungsrunde wird die Anzahl der Bieter, welche in den weiteren Verhandlungsrunden berücksichtigt werden, auf 3 reduziert. Die Auswahl erfolgt anhand der veröffentlichten Bewertungsmatrix.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

In den Bewerbungsbedingungen sind detaillierte Informationen zum Ablauf des Verfahrens, dem Ausschreibungsgegenstand, den Eignungskriterien und deren Bewertung, Informationen zur Art und Weise der Einreichung von Teilnahmeanträgen sowie weitere Informationen aufgeführt.

In Anlage 1 zur EU-Bekanntmachung (Eignungskriterien) sind die Eignungskriterien und deren Gewichtung aufgeführt.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- 1) Erklärung dass kein Insolvenz- oder Sanierungsverfahren oder vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet ist und die Eröffnung auch nicht beantragt oder mangels Masse abgelehnt worden ist.
 - 2) Erklärung, dass sich der Bewerber nicht in Liquidation befindet.
 - 3) Erklärung, dass das Gewerbe ordnungsgemäß angemeldet ist und – sofern nach Maßgabe der Vorschriften des HGB oder des jeweiligen Herkunftslandes eintragungspflichtig – im Handelsregister eingetragen ist.
 - 4) Erklärung, dass das Unternehmen seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuer und Abgaben nach den Rechtsvorschriften des Staates, in dem er ansässig ist, oder nach den Rechtsvorschriften des Staates des Auftraggebers erfüllt hat.
 - 5) Vorlage eines Handelsregistrauszuges nicht älter als 3 Monate.
- Details siehe Bewerbungsbedingungen und Anlage Eignungsmatrix

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- 1) Erklärung, ob berufliche Verfehlungen vorliegen, die im Gewerbezentralregister eingetragen sind. Darüber hinaus erklärt er, ob derzeit ein Verfahren anhängig ist, das zu einer solchen Eintragung führen kann.
 - 2) Erklärung, dass das Unternehmen bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nicht gegen geltende umwelt- sozial oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat
 - 3) Erklärung zur kartellrechtlichen Compliance und Korruptionsprävention
 - 4) Erklärung, dass bei der Ausführung eines früheren Auftrags oder Konzessionsvertrags bei der Deutsche Bahn AG oder einem mit ihr gemäß §§ 15 ff. AktG verbundenen Unternehmen keine wesentliche Anforderung erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt wurde,
 - 5) Erklärung zu §§122-124 GWB
 - 6) Erklärung zu Nicht-Beeinflussung eines Vergabeverfahrens
 - 7) Erklärung zu schweren Verfehlungen
 - 8) Erklärung zu Kenntnis über Verurteilungen/Geldbußen
 - 9) Erklärung zu Tarifbestimmungen und Mindestlohn
 - 10) Erklärung zu Verpflichtung von Subunternehmern zur Einhaltung von Tarifbestimmungen
 - 11) Vollständig ausgefüllte Lieferantenselbstauskunft
- Details siehe Bewerbungsbedingungen und Anlage Eignungsmatrix

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- 1) Georedundanter Standort in der EU für IaaS-Leistungen
 - 2) Standard-Leistungssportfolio NonCloud IaaS – Leistungen
 - 3) Referenzen NonCloud – IaaS-Leistungen
 - 4) Erfahrung Migration / Transition auf Infrastruktur des Anbieters
 - 5) Größe betreuter Infrastruktur – Leistungsgebiet Compute – Windows
 - 6) Größe betreuter Infrastruktur – Leistungsgebiet Compute – Linux
 - 7) Größe betreuter Infrastruktur – Leistungsgebiet Compute – Solaris
 - 8) Größe bereitgestellte Fläche – Leistungsgebiet Housing
 - 9) ISO 27001 zum Leistungsgegenstand
 - 10) ISO 20000 zum Leistungsgegenstand
 - 11) ISO 9001 Qualitätsmanagement
 - 12) ISO 14001 Umweltmanagement
 - 13) Plausibilisierung Datenschutzmanagementsystem/-organisation
- Details siehe Bewerbungsbedingungen und Anlage Eignungsmatrix

III.1.4.

Objective rules and criteria for participation

List and brief description of rules and criteria:

Siehe Anlagen zur EU-Bekanntmachung

Form der geforderten Erklärungen/Nachweise

Alle geforderten Erklärungen/Nachweise sind zwingend in deutscher Sprache vorzulegen, ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert. Eine Nichtbeachtung dieser Vorgabe kann zum Ausschluss aus dem Verfahren führen. Nur diese Informationen werden für die Bewerberauswahl berücksichtigt. Darüber hinausgehende Unterlagen sind nicht erwünscht

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with a single operator

IV.1.4. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 17/09/2018 Local time: 13:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

1) Die Vergabe wird über die e-Vergabepattform der Deutsche Bahn AG (<http://www.deutschebahn.com/bieterportal>) durchgeführt. Zur Nutzung der Vergabepattform ist eine Registrierung erforderlich. Sämtliche Kommunikation, die dieses Vergabeverfahren betrifft, ist

über die e-Vergabe- an die unter I.1 genannten Ansprechpartner zu richten. Bei technischen Fragen und bei methodischen Fragen zur e-Vergabe Plattform wenden Sie sich bitte an die kostenlose Bieterhotline (0800/ 2658638), welche Ihnen in der Zeit von Mo – Fr von 8.00 bis 16.00 zur Verfügung steht oder per E-Mail an einkauf-online@deutschebahn.com. Bitte beachten Sie, dass zur Einhaltung der Frist für den Teilnahmeantrag die Dokumente auf der Plattform eingestellt sein müssen. Sollten Sie noch keinen Zugriff auf die e-Vergabeplattform der Deutschen Bahn besitzen, müssen Sie sich auf der Plattform unter Angabe der Vergabenummer (Hinweis auf EU –Vergabe) registrieren.

2) Bitte beachten Sie, dass im ersten Schritt ein Teilnahmewettbewerb stattfindet. Bei erfolgreicher Qualifikation und Auswahl erhalten Sie im zweiten Schritt die Möglichkeit zur Abgabe eines Angebots.

Der Bieter nutzt das Portal der e-Vergabeplattform, um die mit der Bekanntmachung geforderten Angaben zu machen und ggf. Begleitdokumente hochzuladen

4) Geforderte Erklärungen und Nachweise gem. III.2, die bis zum Ablauf der Frist für den Teilnahmeantrag nicht von dem Bewerber vorgelegt wurden, können bis zum Ablauf einer vom Auftraggeber zu bestimmenden Nachfrist nachgefordert werden.

5) Berufung auf die Eignung Dritter („Eignungsleihe“)

(a) Bieter, die die Eignungsanforderungen in eigener Person nicht erfüllen und die sich zum Nachweis ihrer Eignung gem. § 47 Abs. 3 SektVO auf die Kapazitäten anderer Unternehmen (z. B. Nachunternehmer, konzernverbundene Unternehmen) stützen, müssen diese Drittunternehmen im Teilnahmeantrag benennen und Art und Umfang des Drittunternehmerleistung bezeichnen. Die benannten Drittunternehmen können nach Ablauf der Frist für den Teilnahmeantrag nicht mehr ausgetauscht werden.

(b) Für Bewerbungen ist eine Benennung mehrerer Drittunternehmen im Teilnahmeantrag möglich. Eine verbindliche Festlegung auf ein Drittunternehmen muss in diesem Fall spätestens mit Abgabe der letztverbindlichen Angebote erfolgen.

(c) Auf Verlangen des Auftraggebers sind für alle im Teilnahmeantrag benannten Drittunternehmen die in der Vergabebekanntmachung geforderten Nachweise, Erklärungen und Angaben einzureichen.

(d) Spätestens mit Abgabe des letztverbindlichen Angebots haben die Bieter ihrer Obliegenheit gem. § 47 Abs. 3 SektVO nachzukommen, durch eine entsprechende Verpflichtungserklärung des Drittunternehmens nachweisen, dass ihnen die Mittel zur Verfügung stehen, die für die Erfüllung des Auftrags erforderlich sind.

Der Auftraggeber behält sich vor, einen Bieter auch nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbs wegen mangelnder Eignung vom Vergabeverfahren auszuschließen, soweit geforderte Verpflichtungserklärungen benannter Drittunternehmen, nicht oder nicht fristgerecht vorgelegt werden

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemomblerstr. 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160

Abs. 3, Satz 1, Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, soweit der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2, Satz 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder auf elektronischem Weg bzw. 15 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3, Satz 1, Nr. 1 bis 3 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

17/08/2018